

Film "Zwischen Welten" lässt weit blicken

Dienstag, 27.08.2013

CUXHAVEN. Nach dem großen öffentlichen Interesse an dem Dokumentarfilm „Zwischen Welten“, der am 7. Juni im Bali-Kino Premiere feierte, wird dieser am Montag, 2. September, um 18.30 Uhr im Mehrgenerationenhaus (Haus der Jugend) erneut öffentlich gezeigt. Der Dokumentarfilm von und über Migrantinnen aus Cuxhaven will einen wichtigen Beitrag zum interkulturellen Miteinander bieten.

Die teilnehmenden Frauen waren gleichzeitig Hauptdarstellerinnen und Filmemacherinnen. Im Vordergrund soll nun vor allem eines stehen: Ein Dialog zwischen allen Menschen zum Thema Interkulturalität. Deshalb sind neben weiteren Vorführungen des Films auch verschiedene Workshops und Diskussionsrunden geplant, beispielsweise in Schulen, aber auch anderen sozialen Einrichtungen.

Workshops anbieten

Die Hauptpersonen von „Zwischen Welten“ werden aktiv bei den Workshops mitwirken, um so ein Bewusstsein für die Probleme, aber auch Stärken der Migrantinnen zu schaffen. Wer die erste Vorführung des Films verpasst hat, bekommt nun eine zweite Gelegenheit. Zu erleben sind die unterschiedlichen Frauenbilder, und ganz nebenbei wird noch mit Vorurteilen nach dem Motto „Frauen und Technik“ gebrochen.

Das Projekt „Zwischen Welten“ ist eine Kooperation zwischen „Creaclit – kreative Medienpädagogik“ und dem Caritas-Verband Cuxhaven und wird gefördert vom Bundesprogramm Toleranz fördern, Kompetenz stärken, stellvertretend durch die Stadt Cuxhaven, der Sozialen Stadt Cuxhaven, durch die Stadtsparkasse Cuxhaven und die Bischöfliche Stiftung „Gemeinsam für das Leben“ sowie Inner Wheel.

Ansprechpartnerinnen: Paulina Cortés, „Creaclit“, Telefon (0 42 07) 68 71 24, E-Mail: cortes@creaclit.de;
Caritas Cuxhaven, Ute Feldt, Telefon (0 47 21) 70 75 568, E-Mail: ute.feldt@caritas-cuxhaven.de.